

# **Lehrstundenplan**

der

## **Nicolaischule zu Leipzig**

für

das Sommerhalbjahr 1841.

bei dessen Herausgabe.

zur

**öffentlichen Prüfung aller Classen**

am 30. u. 31. März u. am 1. April 1841.

in seinem und seines Collegiums Namen

feierlichst einladet

**Karl Fr. Aug. Nobbe,**

Rector der Anstalt,

a. o. Prof. der Philos. an d. Univ. und mehrerer gel.  
Gesellschaften Mitglied.

---

**Leipzig,**

gedruckt bei Wilhelm Staritz.

## Verhältniss der Lehrgegenstände

zu einander nach der Zahl der wöchentlichen Lehrstunden in jeder Classe.

Classis:	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.
<b>I. Sprachen:</b>						
<i>a) alte:</i>						
Lateinische . . . . .	10	10	10	10	9	9
Griechische . . . . .	6	6	6	5	4	
Hebräische . . . . .	(2)	(2)	(2)			
<i>b) neue:</i>						
Deutsche . . . . .	2	2	2	2 (3)	2 (3)	5
Französische . . . . .	2	2	2	2 (3)	2 (3)	
<b>II. Wissenschaften:</b>						
Religion . . . . .	2	3	3	3	4	4
Naturkunde . . . . .	1				1	2
Mathematik . . . . .	3	3	3	3	3	3
Geschichte und Hilfswissenschaften . . . . .	3	3	3	4	4	4
<b>III. Kunstfertigkeiten:</b>						
Gesang . . . . .	1	1	1	1	1	1
Kalligraphie . . . . .				(1-2)	2 (3)	3
Declamationsübungen werden mit dem Deutschen Unterricht verbunden.						
Repetition der obern mit den untern Schülern unter Aufsicht . . . . .	1	1	1	2	2	2
	31	31	31	32	33	33
	(33)	(33)	(33)	(33)	(34)	

### Verzeichniss der Lehrer.

Anm. Die vorgesetzte Zahl dient zur Bezeichnung eines jeden in dem Plane.

- |  |   |
|--|---|
| <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Rector.</li> <li>2. Conrector M. Forbiger.</li> <li>3. Mathem. I. M. Martin.</li> <li>4. Collega III. M. Hempel.</li> <li>5. Collega IV. M. Naumann.</li> <li>6. Collega V. M. Klee.</li> <li>7. Collega VI. M. Palm.</li> </ol> | <ol style="list-style-type: none"> <li>8. Mathematicus II. M. Brandes.</li> <li>9. Adiunctus I. M. Otto.</li> <li>10. Adiunctus II. M. Kreussler.</li> <li>11. M. Hauschild, 1r Franz. Sp. L.</li> <li>12. M. Jeschar, 2r Franz. Sp. L.</li> <li>13. Gesanglehrer Michler.</li> <li>14. Schreibelehrer Schulz.</li> </ol> |
|--|---|

# Für die I. Classe.

(Hauptlehrer der Classe: Rector.)

Stunden.	Montag.	Dienstag.	Mittwoch.	Donnerstag.	Freitag.	Sonnabend.
7—8 U.	1 Prosod. Ueb.	5 Religion.	7 Demosth. orr. philippicæ.	1 Lat. Extemp.	5 Religion.	7 Demosthenes
8—9 U.	1 Sophoclis Antigona.	1 Cicer. Orator.	1 Horatii Serm.	1 Sophocles.	1 Cicero.	1 Horatius.
9—10 U.	2 Livius.	1 Griech. Ueb.	1 Lat. Uebung.	2 Livius.	1 Sophocles.	1 Lat. Disput.
10—11 U.	5 Psalmi.	Französ. Lect. od. Schreiben.		5 Psalmi.	Französ. Lect. u. Sprechen.	8 Mathematik.
2—3 U.	6 Deutsche Ueb.	6 Deutsche Ueb.		8 Mathematik.	Römische Alterthümer.	
3—4 U.	2 Weltgesch.	3 Mathematik.		2 Weltgesch.	3 Physik.	
4—5 U.	2 Rep. d. ob. m. d. unt. Schül.	13 Gesangüb. der tief. Stimmen.		2 7 7	Repetition.	

# Für die II. Klasse.

(Hauptlehrer der Classe: *Conrector M. Forbiger.*)

Stunden.	Montag.		Dienstag.		Mittwoch.		Donnerstag.		Freitag.		Sonnabend.	
7—8 U.	1	Prosod. Ueb.	5	Religion.	1	Homeri Ilias.	2	Lat. Extemp.	5	Religion.	1	Homeri Ilias.
8—9 U.	2	Xenophonitis Cytropaed.	2	Cicero, or. pr. Sextio.	2	Cicero.	2	Xenophon.	2	Cicero.	2	Cicero.
9—10 U.	1	Terent. Phor- mio.	2	Griech. Ueb.	2	Lat. Uebung.	1	Terentius.	2	Deutsche Ueb.	2	Lat. Uebungen
10—11 U.	11	Französ. Lect.			5	Hebr. Leseb.	11	Französ. Lect. od. Schreiben.	2	Xenophon.	5	Hebr. Gramm.
2—3 U.	8	Mathematik.	8	Mathematik.			5	Nov. Testam.	6	Römische Alterthümer.		
3—4 U.	2	Weltgesch.	2	Deutsche Ueb.			2	Weltgesch.	8	Mathematik.		
4—5 U.	2	Rep. d. ob. m. d. unt. Schül.	13	Gesangüb. der tief. Stimmen.			2/ 7	Repetition.	13	Gesangüb. der höh. Stimmen.		

# Für die III. Klasse.

(Hauptlehrer der Classe: Coll. VI. M. PALM.)

Stunden.	Montag.	Dienstag.	Mittwoch.	Donnerstag.	Freitag.	Sonnabend.
7—8 U.	5 Religion.	7 Griech. Ueb.	6 Hom. Odyssea.	5 Religion.	7 Gr. Grammat.	6 Homeri.
8—9 U.	7 Arriani Exp. Alex. M.	7 Lat. Extemp.	7 Ovid. Mett.	7 Arrianus.	5 Religion.	7 Ovidius.
9—10 U.	7 Ciceronis Laelius.	4 Cic. Epistt. sel.	7 Latein. Ueb.	7 Cicero.	4 Cic. Epistt.	7 Latein. Ueb.
10—11 U.	2 Alte Geogr.	4 Hebr. Gramm.	11 Französ. Lect.		4 Hebr. Gramm.	Französ. Lect. od. Schreib.
2—3 U.	3 Arithmetik.	4 Weltgesch.		3 Arithmetik.	10 Prosod. Ueb.	
3—4 U.	7 Deutsche Ueb.	8 Geometrie.		7 Deutsche Ueb.	4 Weltgesch.	
4—5 U.	2 Rep. d. ob. m. d. unt. Schül.	13 Gesangüb. der tief. Stimmen.		2 } 7 }	13 Gesangüb. der höh. Stimmen.	

# Für die IV. Classe.

(Hauptlehrer der Classe: Coll. III. M. HEMPEL.)

Stunden.	Montag.	Dienstag.	Mittwoch.	Donnerstag.	Freitag.	Sonnabend.
7—8 U.	5 Religion.	8 Geometrie.	4 Gr. Grammat.	5 Religion.	8 Geometrie.	4 Gr. Grammat.
8—9 U.	6 Neuere Geogr.	Jacobs. Gr. Leseb. 2. C.	4 Caesar.	6 Neuere Geogr.	5 Religion.	4 Caesar.
9—10 U.	4 Lat. Grammat.	Nobii Pro- gymnas.	4 Latein. Ueb.	4 Lat. Grammat.	5 Pro- gymnas. poetica.	4 Latein. Ueb.
10—11 U.	4 Jacobs. Gr. Leseb.		3 Arithmetik.	4 Jacobs. Gr. Leseb. 2. C. **		14 Kalligr. Hilfs- cursus.
2—3 U.	4 Caesar.	4 Weltgesch.		10 Prosod. Ueb.	4 Deutsche Ueb.	
3—4 U.	12 Franz. Gram- matik.	4 Deutsche Ueb.	+	12 Franz. Lect.	4 Weltgesch.	
4—5 U.	2* Rep. d. ob. m. d. unt. Schül.	13 Gesangüb. der tief. Stimmen.		2) 7) Repetition. ††	13 Gesangüb. der höh. Stimmen.	

\*) Deutscher Hilfskursus bei 10.

†) 1<sup>er</sup> Franz. Hilfskursus der Nichtstudirenden bei 12.

\*\*) Kalligr. Hilfskursus der Nichtstudirenden bei 14.

††) 2<sup>er</sup> Franz. Hilfskursus bei 12.

# Für die V. Classe.

(Hauptlehrer der Classe: Coll. V. M. KLEE.)

Stunden.	Montag.	Dienstag.	Mittwoch.	Donnerstag.	Freitag.	Sonnabend.
7—8 U.	7 Weltgesch.	6 Gr. Grammat.	5 Bibl. Gesch.	7 Weltgesch.	6 Gr. Grammat.	5 Bibl. Gesch.
8—9 U.	5 Religion.	6 Neuere Geogr.	6 Nepos.	5 Religion.	6 Neuere Geogr.	6 Nepos.
9—10 U.	6 Nepos.	7 Lat. Gramm.	6 Latein. Ueb.	6 Nepos.	6 Nepos.	6 Latein. Ueb.
10—11 U.	6 Jacobs. Gr. Leseb. 1. Clas.	14 Kalligr. Ueb.	14 Kalligr. Ueb.	6 Jacobs. Gr. Leseb. 1. C.**	7 Lat. Gramm.	3 Naturkunde.
2—3 U.	12 Franz. Grammatik.	13 Gesangübung.		12 Franz. Grammatik.	3 Geometrie.	
3—4 U.	8 Arithmetik.	5 Deutsche Ueb.	+	8 Arithmetik.	5 Deutsche Ueb.	++
4—5 U.	2* Rep. d. ob. mit d. unt. Schül.			2) 7) Repetition.	13 Gesangüb. der höh. Stimmen.	

\*) Deutscher Hilfskursus bei 10.

†) 1r Franz. Hilfskursus der Nichtstudirenden bei 12.

\*\*\*) Kalligr. Hilfskursus bei 14.

††) 2r Franz. Hilfskursus bei 12.

# FÜR DIE VI. CLASSE.

(Hauptlehrer der Classe: Adjunct II. M. KREUSSLER.)

Stunden.	Montag.	Dienstag.	Mittwoch.	Donnerstag.	Freitag.	Sonnabend.
7—8 U.	8 Naturkunde.	9 Bibl. Gesch.	8 Arithmetik.	8 Naturkunde.	9 Bibl. Gesch.	9 Orthogr. Ueb.
8—9 U.	10 Deutsche Ueb.	8 Arithmetik.	5 Religion.	10 Deutsche Ueb.	8 Arithmetik.	5 Religion.
9—10 U.	10 Lat. Lesebuch v. Jacobs.	10 Lat. Gramm.	10 Latein. Ueb.	10 Lat. Leseb.	10 Lat. Gramm.	10 Latein. Ueb.
10—11 U.		10 Lat. Leseb.	10 Deutsche Ueb.	9 Orthogr. Ueb.	10 Lat. Leseb.	10 Lat. Leseb.
2—3 U.	13 Gesangübung.	14 Kalligr. Ueb.		14 Kalligr. Ueb.	14 Kalligr. Ueb.	
3—4 U.	10 Weltgesch.	10 Geographie.		10 Weltgesch.	10 Geographie.	
4—5 U.	2 Rep. d. ob. mit den unt. Schül.			2 } 7 } Repetition.		

## A. O r d n u n g

zur Ausführung des Lehrstundenplanes:

Prüfung und Aufnahme neuer Schüler am 19. April, sonst in einer montägigen Lehrerconferenz. — Anfang des Lehrganges am 20. April, Schluss am 25. September. — Ferien: zu Pfingsten vom 29. Mai — 5. Junius. — Sommerschulfest an einen besonders bekannt zu machenden Tage. — Hundstagsferien vom 26. Julius an bis zum 9. August für die 2 untern, bis zum 14. August für die 4 obern Classen. — 4. September Constitutionsfest. — Allgemeines Morgenbet zu Anfang jeder Woche, an den übrigen Tagen ein besonderes in jeder Classe. — Allgemeine Gesangstunden Dienstags von 4 — 5 Uhr abwechselnd statt der besondern. — Arbeitsstunden können Schüler unterer Classen Mittwochs und Sonnabends von 3 — 5 Uhr und ausserdem täglich von 11 — 12 Uhr, Montags Sextaner auch von 10 — 11 Uhr unter Aufsicht eines Lehrers (No. 9.) im Schulhause nach dem Wunsche der Aeltern abhalten, sind aber gleich zu Anfang des Lehrganges bei dem Rector anzumelden. — Die neu in die Quinta eintretenden Schüler nehmen regelmässig noch nicht an dem französischen Unterrichte Theil, und sind zu diesem nur zuzulassen, wenn sie bereits vorher schon einen Anfang im Französischen gemacht haben, was auch den Sextanern, welche in gleichem Falle sind, gestattet werden kann. Letztere besuchen dann Montags und Donnerstags die gleichzeitigen Lehrstunden der Sexta nicht. — Die nicht studirenden Schüler der Quarta und Quinta können von dem Griechischen Unterrichte dispensirt werden, sind aber vor Anfang des Lehrgangs bei dem Rector zu melden. Diese nehmen Mittwochs oder Sonnabends von 3 — 4 Uhr an einem Französischen Hilfscursus bei No. 12., und Montags von 4 — 5 Uhr bei No. 10 an Deutschen Uebungen, und Donnerstags von 10 — 11 Uhr bei No. 14. an kalligraphischen Uebungen Theil. — Privatunterricht im Zeichnen ertheilt Hr. Radegast Mittwochs und Sonnabends von 1 — 3 Uhr im Schulhause. — Die Theilnahme an Turnübungen, welche die Schule zu beaufsichtigen hat, kann den Schülern nur auf eine schriftliche Erklärung der Aeltern vom Rector gestattet werden. — Schulversäumnisse der Schüler in Krankheitsfällen sind, sobald sie eintreten, von den Aeltern schriftlich zu entschuldigen. In andern Fällen haben sich die Schüler bei dem Rector zu beurlauben. — Der Anfang der schriftlichen Herbstprüfungen ist auf den 6. September angesetzt worden.

---

## B. Schulbücher.

- Allgemeine:*
- a) Die Lutherische Bibelübersetzung.
  - b) Das Leipziger Gesangbuch.
  - c) Ein Handatlas der neuen Welt, wie der von Stieler oder von Riedig.
- Besondere:*
1. für *Sexta*, *Quinta* und *Quarta*: Selten's Grundl. beim Unterricht in der Erdbeschreibung. (1. Theil.)
  2. für *Sexta* und *Quinta*:
    - a) Kurzgefasste christliche Glaubens- und Sittenlehre (Auszug aus Luthers Katechismus) von Dinter. (Zum Gebrauch in den folgenden Classen aufzubewahren.)
    - b) Die Geschichte der Bibel von Löhr.
    - c) Götzingers Anfangsgründe der Deutschen Sprachlehre.
    - d) Schulgrammatik der Latein. Sprache von Otto Schulz.
    - e) Echtermeyer's Auswahl Deutscher Gedichte.
  3. für *Sexta*:
    - a) Das Latein. Lesebuch v. Jacobs u. Döring.
    - b) Gröbels Anleitung zum Uebersetzen in's Lateinische.
  4. für *Quinta*:
    - a) Cornelius Nepos.
    - b) Griech. Elementarbuch von Jacobs, Ister Cursus.
  5. für *Quinta* und *Quarta*: Hauschild's Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen in's Französische.
  6. für *Quinta* und die höheren Classen:
    - a) Die mittlere Griechische Grammatik von Buttman.
    - b) Hauschild's Französische Grammatik.
  7. für die 4 *Gymnasialclassen*:
    - a) Ein Lateinisch-Deutsches Wörterbuch, Anfangs wenigstens ein Taschenwörterbuch, späterhin das Schellersche verbessert von Grotfend, Lünemann od. A.
    - b) Ein Deutsch-Lateinisches Wörterbuch, Anfangs ebenfalls wenigstens ein Taschenwörterbuch, nachher ein grösseres, wie das von Georges, oder das von Kraft, oder dessen Auszug von Forbiger.
    - c) Die Lateinische Grammatik von Zumpt.
    - d) Ein Gradus ad Parnassum.
    - e) Ein Handatlas der alten Welt, wie der von Stieler Forbiger oder Riedig.

8. *Quarta*: a) C. Julius Caesar.  
b) Nobbii Progymnasmata poetica.  
c) Griech. Elementarbuch von Jacobs, 2ter Cursus.
9. für *Tertia* und die höheren *Classen*:  
a) Ein Griechisch-Deutsches Wörterbuch, wie das von Passow.  
b) Ein Deutsch-Griechisches, wie das von Rost.  
c) Ein Französisch-Deutsches und  
d) Ein Deutsch-Französisches Wörterbuch.  
e) die Hebräische Grammatik von Gesenius.
10. für *Tertia*: a) Ciceronis oratio pro Ligario.  
b) Ciceronis Laelius.  
c) Ovidii Metamorphoses.  
d) Arriani Anabasis Alexandri Magni.  
e) Homeri Odyssea.  
f) Charles XII. p. Voltaire (b. Im. Müller.)
11. für *Secunda* und *Prima*:  
a) Das Griechische Neue Testament.  
b) Logarithmische Tafeln von Vega.
12. für *Secunda*: a) Cicer. orat. pro Sextio.  
b) Terentius.  
c) Xenophontis Libri de Cyri Disciplina.  
d) Homeri Ilias.  
e) Das Hebräische Lesebuch von Gesenius.  
f) Montesquieu, Considérations sur les causes etc. (Schul-  
ausgabe, Leipzig b. Breitkopf u. Härtel. 1839.)
13. für *Prima*: a) Ciceronis Orator.  
b) Livius.  
c) Horatius.  
d) Demosthenis oratt. Philippicae.  
e) Sophoclis Antigona.  
f) Lamartine, Voyage etc. (b. Baumgärtner.)  
g) Ein Hebräischer Codex.  
h) Ein Hebräisch-Deutsches Wörterbuch.
-

## C. Ordnung der Prüfung.

Am 30. März von 8—11 Uhr.

Classis V. u. VI. Religion, Coll. IV.

- VI. Lat. Leseb. v. Jacobs u. Döring, Adiunct. II.
- V. Nepos, Coll. V.
- V. u. VI. Arithmetik, Math. II.

Von 2—5 Uhr.

- V. Geschichte, Coll. V.
- VI. Geographie, Adiunct. II.
- V. Griech. Leseb. v. Jacobs, Ister C., Coll. V.
- V. Franz. Schulbuch, Ling. Gall. Mag. II.

Am 31. März von 8—11 Uhr.

- III. u. IV. Religion, Coll. IV.
- IV. Caesar de B. G., Coll. III.
- III. u. IV. Weltgesch., Coll. III.
- IV. Arrian. Anab. Alex., Coll. VI.

Von 2—5 Uhr.

- III. Arithmetik, Math. I.
- III. Cic. Epp., Coll. III.
- II. Montesquieu, Ling. G. Mag. I.
- II. Cic. Or. pr. Milone, Conrector.

Am 1. April von 8—11 Uhr.

- II. Mathematik, Math. II.
- I. Livius, Conrector.
- I. Sophocles, Rector.
- I. Psalmi, Coll. IV.